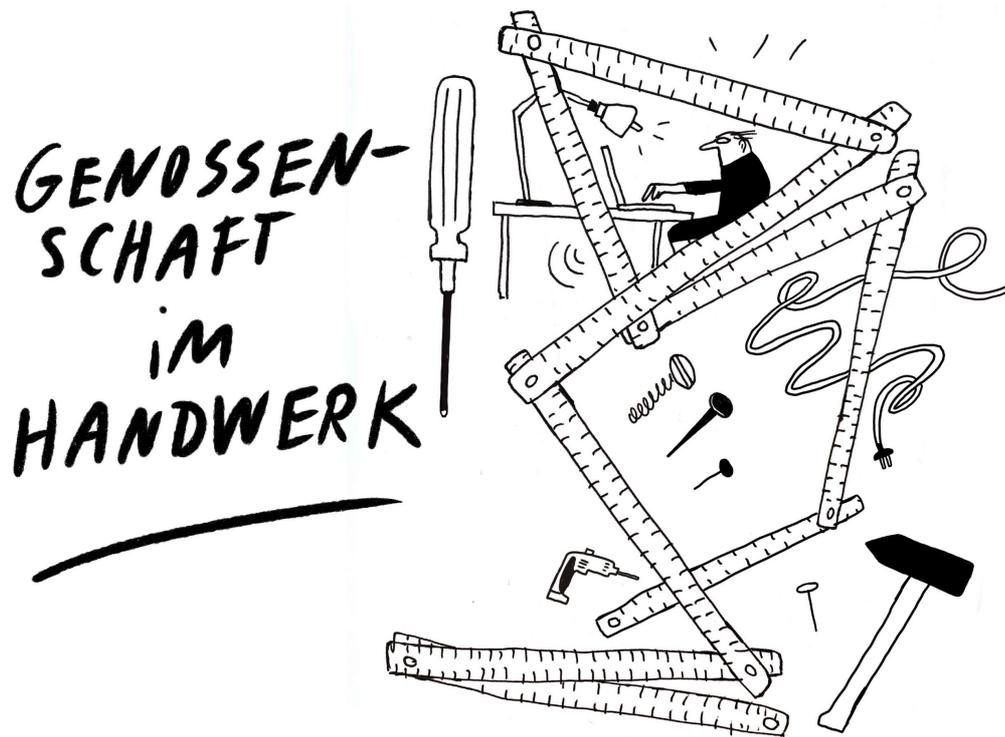


NEWSLETTER #2 FEBRUAR 2021



Obwohl Dezember und Januar gemeinhin als eher „ruhige Zeit“ gelten, ist bei uns in den letzten Wochen viel passiert. Wir haben unser [erstes digitales Forum](#) veranstaltet und kamen mit vielen Menschen und Verbänden ins Gespräch. Und ein weiteres Mosaiksteinchen ist am Haus der Selbstständigen verbaut worden: Wir sind nun auch auf [Facebook](#) zu finden! Hier gibt's aktuelle Informationen rund um das HdS.

... viele kleine Schritte in die richtige Richtung – die wünschen wir auch Euch und Ihnen - trotz allem oder jetzt erst recht.

Ihr / Euer HdS-Team

HAUSPOST

#1 Was sich für Solo-Selbstständige in einem Kollektiv verbessern kann, das hat unser erstes digitales Forum aus der [Veranstaltungsreihe „Genossenschaften: Selbstbestimmt im Kollektiv“](#) am 27. Januar 2021 gezeigt. In einem Rückblick berichten wir über den Abend, an dem sich junge Handwerksgesell*innen vom Gelände Kontor 80 mit Kolleg*innen der [Betonkiste GmbH](#) und anderen Teilnehmer*innen rund um die Genossenschaftsgründung und Kollektivbetriebe austauschten. Im Forum diskutierten wir gemeinsam die Frage, wie mensch einerseits möglichst viel Selbstbestimmung behalten kann und gleichzeitig Risiken auf viele Schultern verteilt werden können. Das positive Feedback hält auch nach diesem virtuellen „Arbeitstreffen“ an und wir planen für das Frühjahr bereits das nächste.

#2 Das Institut für Informatik an der Universität Kassel, das sich im HdS um digitale Lerninnovationen kümmert, ist gemeinsam mit der Universität St. Gallen für den [delina Award der BITKOM](#) in der Kategorie „Hochschulen“ nominiert – für die Entwicklung „ArgueLearn“, das individuelle Schreibunterstützung basierend auf Techniken des Maschinellen Lernens und Natural Language Processing für Studierende anbietet. Das [Projekt](#) hat zum Ziel, die Argumentationsfähigkeiten von Studierenden in Massen- und Distanzlehrveranstaltungen zu verbessern.

EINE*R FÜR ALLE

Ihr habt Euch als Solo-Selbstständige bereits vernetzt und möchtet von der Geschichte Eurer Initiative, Arbeitsgemeinschaft oder Eures Stammtisches erzählen, sodass andere davon lernen können? Dann schreibt uns eine E-Mail an newsletter@hausderselbststaendigen.info und wir berichten über Euch in unserem Newsletter! Zudem können sich hier auch Initiativen und Netzwerke zu Wort melden.

Anna Spann: „Faire Bedingungen schaffen“

Anna ist freiberufliche Designerin für Kleidung und Kostümbild sowie Workshopleiterin und „verwandelt“ vor allem gebrauchte Kleidung in nachhaltige Unikate. Die Leipzigerin engagiert sich gemeinsam mit anderen Solo-Selbstständigen im Textilhandwerk im regionalen Netzwerk [#engmaschig](#) für faire Honorare und Materialbeschaffung sowie für Sichtbarkeit und Wertschätzung von Handarbeit(enden). Interessierte Mitstreiter*innen sind herzlich willkommen! Über ihre Arbeit, die Entstehung von #engmaschig und ihre Erwartungen an das Haus der Selbstständigen spricht Anna im [Video auf unserer Webseite](#).

(H)AUSBAU

Die Baustelle des virtuellen Hauses nimmt mittlerweile Stück für Stück Gestalt an. Das virtuelle Haus soll als digitale (Lern-) Plattform Interessierten auch über die Region hinaus zur Vernetzung, Wissens- und Meinungsbildung dienen. Wir planen verschiedene Themenräume, eine Galerie, einen Clubraum und viele andere Raumkonzepte, in denen Ihr Solo-Selbstständigen Euch untereinander und mit Euren Netzwerken und institutionellen Unterstützer*innen treffen könnt!

Damit die Plattform genau das bietet, was Solo-Selbstständige brauchen und erwarten, werden nun in einem ersten Schritt potenzielle Nutzer*innen von unseren Kolleg*innen der Wirtschaftsinformatik aus dem [Kasseler Teilprojekt](#) und den Sozialwissenschaftler*innen aus dem [LMU-Teilprojekt](#) befragt. Aus den Antworten werden Anforderungen abgeleitet und die passenden Angebote entwickelt.

Weitere Informationen zur Teilnahme an der Umfrage findet ihr unter der Rubrik **Umschau**.

IM MEDIENFOKUS

#1 Kathy Ziegler spricht in ihrem Podcast „Solo-Selbstständige in der Krise“ nicht nur über, sondern auch mit Betroffenen. In ihrer [Folge vom 10. Februar](#) unterhält sich die freie Journalistin aus Köln mit Anne Röwer und Vesna Glavaski vom Haus der Selbstständigen darüber, wie Vernetzung und gemeinsame Interessenvertretung Solo-Selbstständiger unter den aktuellen Bedingungen gelingen kann.

#2 Meldungen zum Start des HdS:

Berufsverband für Integrations- und Berufssprachkurse e.V.:

<https://www.bvib.de/haus-der-selbststaendigen-in-leipzig>

Leipziger Westen:

<https://www.leipziger-westen.de/tag/selbststaendigkeit>

UMSCHAU

Informationen aus dem Kosmos Solo-Selbstständiger

#1 Für unsere Forschungsarbeit am HdS suchen wir Solo-Selbstständige aus der ostdeutschen Region, die wir zu ihrer Arbeit, ihrer Erwerbssituation und ihrem Bedarf an Interessenvertretung interviewen können. Zunächst suchen wir Solo-Selbstständige, die für

Veranstaltungen tätig sind (Veranstaltungstechniker*innen, Bühnenbauer*innen, Tour-Manager*innen, Booker*innen etc.), ebenso suchen wir freie Musiker*innen. Außerdem möchten wir gerne Solo-Selbstständige im Bereich der Pflege und der sogenannten niedrigschwelligen sozialen Dienstleistungen interviewen. Bei Interesse oder Nachfragen gerne eine Mail schreiben
an: lisa.abbenhardt@soziologie.uni-muenchen.de

#2 Melanie Minenko (melanie.minenko@web.de) schreibt an der Westfälischen Hochschule in Gelsenkirchen bei [Prof. Dr. Hasenkox](#) ihre Bachelor-Arbeit. Sie bittet um Teilnahme an ihrer Online-Umfrage über staatliche Hilfsprogramme in der Corona-Pandemie und inwieweit diese wirkungsvoll für Solo-Selbstständige und Freiberufler aus dem Bereich der Kultur- und Kreativwirtschaft sind. Zur Umfrage (dauert nur ein paar Minuten) geht es über diesen Link:
<https://www.umfrageonline.com/s/staatliche-hilfsprogramme>

HDS-PUBLIKATIONEN

Hier stellen wir Vorträge, wissenschaftliche Studien, Rechtsgutachten und andere Veröffentlichungen unseres Hauses zur Verfügung.

Hans J. Pongratz lehrt als Professor am Institut für Soziologie an der Ludwig-Maximilians-Universität München (LMU) und ist Teilprojektleiter am HdS. Seine Publikation „Solo-Selbstständige – was sie trennt und was sie vereint“ fasst wissenschaftliche Erkenntnisse allgemein verständlich zusammen. Hier geht's zum Download:

https://www.isw-linz.at/fileadmin/user_upload/HP_Pongratz.pdf

CORONA-NEWS

Die Corona-Pandemie hat die Selbstständigen in Leipzig besonders hart getroffen. Wie aus aktuellen Zahlen des Jobcenters hervorgeht, mussten im vergangenen Jahr fast 12.700 Leipziger*innen (2019: 8.500) erstmals Hilfe zum Lebensunterhalt beantragen - darunter mehr als 2.300 Selbstständige. Vor allem Künstler*innen, Messebauer*innen, Friseur*innen und Kosmetiker*innen brauchten trotz aller Hilfen von Bund und Land auch Unterstützung vom Jobcenter. Viele Betroffene hatten sich in den Sommermonaten wieder abmelden können; mit dem zweiten Lockdown wurden aber viele Anträge wieder aktiv.

Solo-Selbstständige können Anträge auf die sogenannten November- und Dezember sowie Neustarthilfen stellen. Nähere Informationen finden sich auf der [Webseite des Bundesministeriums für Wirtschaft](#)

[und Energie](#) stellen. Die sogenannte Neustart-Hilfe (auch Überbrückungshilfe III genannt) wurde am 19. Januar nachgebessert. Die wichtigsten Veränderungen sind

- Erhöhung der Höchstsumme (auf 7.500 €) und des Anteils am Referenzumsatz (50 Prozent),
- veränderte Laufzeit (ab Januar 2021 statt Dezember 2020) und
- Einführung einer Kappung, wenn Umsatz und Hilfen zusammengerechnet 90 Prozent des Referenzumsatzes überschreiten.

Ständig aktualisierte Informationen bietet der Corona-Infopool auf der [Internetseite für Solo-Selbstständige](#) in der Vereinten Dienstleistungsgewerkschaft ver.di. Sehr nützlich ist der vom ver.di-Referat Selbstständige entwickelte [Excel-Rechner zur Neustarthilfe](#) zum Herunterladen. Damit lässt sich schnell checken, ob und wenn welche individuelle Hilfe zu erwarten ist.

Leider verzögert sich der Zeitpunkt der Antragstellung (nun für Februar 2021 geplant) und damit der Auszahlungszeitpunkt der Hilfen. Mehr Informationen dazu und die Stellungnahme der ostdeutschen Unternehmerverbänden findet sich hier:

[Coronahilfen: Neustarthilfe für Solo-Selbstständige verzögert sich | MDR.DE](#)

TERMINE

Mittwoch, 17. Februar 2021, 17 Uhr (Kreatives Sachsen):

[Eure Fragen zum Strukturwandel-Programm – Kreatives Sachsen](#)

Donnerstag, 18. Februar 2021, 15 bis 16 Uhr (IHK Leipzig):

Unterstützungsleistungen für Kreative in Corona-Zeiten

<https://www.leipzig.ihk.de/ihre-ihk/veranstaltungen>

Montag, 22. Februar 2021, 17.30h bis 19h (Berufsverband für Integrations- und Berufssprachkurse e.V.):

[Erwachsenenbildung - mittendrin oder nur dabei? Rassismuskritische Professionalisierung in der Migrationsgesellschaft](#)

Mittwoch, 24. Februar 2021, 11:30 bis 13 Uhr (Landesmusikrat Berlin):

Wiederaufbauplan für die Kultur nach der Pandemie

<https://www.landesmusikrat-berlin.de/termin-vorschau>

Donnerstag, 25. Februar 2021, 11 bis 12.15 Uhr, sowie am **4., 11., 18. und 25. März** ([Smart eG](#)):

Info-Sessions zu den Leistungen und möglicher Zusammenarbeit mit [Smart – die Genossenschaft für Selbständige](#)

In Planung für Frühjahr (Haus der Selbstständigen):

Digitales Forum #2 „Genossenschaften damals und heute“, zweiter Teil der Veranstaltungsreihe *Genossenschaften: Selbstbestimmt im Kollektiv*.

Nähere Infos in Kürze auf: <https://hausderselbststaendigen.info>

In Planung für Frühjahr (Haus der Selbstständigen):

Digitales Forum #3 „Genossenschaften im Klub- und Kulturbetrieb“, dritter Teil der Veranstaltungsreihe *Genossenschaften: Selbstbestimmt im Kollektiv*.

Nähere Infos in Kürze auf: <https://hausderselbststaendigen.info>

In Planung für Frühjahr (Haus der Selbstständigen):

„Werkstatt: Digital aktiv - Tipps, Tricks und Tools“

Nähere Infos in Kürze auf: <https://hausderselbststaendigen.info>

Wir freuen uns über Hinweise auf interessante Veranstaltungen für Solo-Selbstständige – bitte per E-Mail an die [Redaktion](#).

STELLENAUSSCHREIBUNGEN

An dieser Stelle veröffentlichen wir [Ausschreibungen](#) für Stellen oder Werkverträge.

Derzeit keine Stellenangebote.

ES WIRD FRÜHLING!

Das Projekt „Haus der Selbstständigen“ der INPUT Consulting gGmbH wird im Rahmen des Programms „Zukunftszentren“ durch das Bundesministerium für Arbeit und Soziales und den Europäischen Sozialfonds gefördert. Es wird gemeinsam von der Vereinten Dienstleistungsgewerkschaft ver.di, der Ludwig-Maximilians-Universität München (Institut für Soziologie) und der Universität Kassel (Fachgebiet Wirtschaftsinformatik und Systementwicklung) realisiert.

Das Haus der Selbstständigen hat die Förderung der Interessenvertretung von Solo-Selbstständigen zum Ziel. Seit September 2020 verfügt es über eine Begegnungsstätte in Leipzig zur gezielten Unterstützung von Initiativen und Verbänden in den ostdeutschen Bundesländern. Neben der Vernetzung, Beratung von und dem Austausch zwischen Solo-Selbstständigen und ihren Initiativen liegt der Fokus darauf, den Bedarf an Interessenvertretung und dem Wissen über Formen kollektiver Interessenvertretung zu erfassen. Das schließt den Aufbau eines Wissenspools in Form einer frei zugänglichen virtuellen Plattform und die Entwicklung innovativer digitaler Lehr-/Lernangebote mit ein.

IMPRESSUM

Dieser Newsletter wird von Gerlinde Vogl für das Haus der Selbstständigen im zweimonatigen Turnus herausgegeben.

Texte: Gundula Lasch

Illustration: [Johanna Benz](#)

Redaktion: Vesna Glavaski, Carola Vogt

V.i.S.d.P.: Gerlinde Vogl

c/o Haus der Selbstständigen

Jacobstr. 5, 04105 Leipzig

Tel.: 0341 910 46880

Internet: <https://hausderselbststaendigen.info>

Fragen, Anregungen oder Kritik bitte per E-Mail an:

newsletter@hausderselbststaendigen.info

Informationen zur Datenverarbeitung können in unserer [Datenschutzerklärung](#) gefunden werden.

[Newsletter abbestellen](#)

© 2021 Haus der Selbstständigen